



Disclaimer: unless otherwise agreed by the Council of UPOV, only documents that have been adopted by the Council of UPOV and that have not been superseded can represent UPOV policies or guidance.

This document has been scanned from a paper copy and may have some discrepancies from the original document.

---

Avertissement: sauf si le Conseil de l'UPOV en décide autrement, seuls les documents adoptés par le Conseil de l'UPOV n'ayant pas été remplacés peuvent représenter les principes ou les orientations de l'UPOV.

Ce document a été numérisé à partir d'une copie papier et peut contenir des différences avec le document original.

---

Allgemeiner Haftungsausschluß: Sofern nicht anders vom Rat der UPOV vereinbart, geben nur Dokumente, die vom Rat der UPOV angenommen und nicht ersetzt wurden, Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder.

Dieses Dokument wurde von einer Papierkopie gescannt und könnte Abweichungen vom Originaldokument aufweisen.

---

Descargo de responsabilidad: salvo que el Consejo de la UPOV decida de otro modo, solo se considerarán documentos de políticas u orientaciones de la UPOV los que hayan sido aprobados por el Consejo de la UPOV y no hayan sido reemplazados.

Este documento ha sido escaneado a partir de una copia en papel y puede que existan divergencias en relación con el documento original.



UPOV

C/XVII/ 10

ORIGINAL: englisch

DATUM: 12. August 1983

## INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN

GENÈVE

## DER RAT

Siebzehnte ordentliche Tagung  
Genf, 12. bis 14. Oktober 1983

BERICHT ÜBER DEN FORTGANG DER ARBEITEN DES  
TECHNISCHEN AUSSCHUSSES UND DER TECHNISCHEN ARBEITSGRUPPEN

vom Verbandsbüro ausgearbeitet

## EINLEITUNG

1. Wie vom Rat auf seiner sechzehnten ordentlichen Tagung beschlossen, wird der Technische Ausschuss erst eine Woche vor der siebzehnten ordentlichen Tagung des Rates tagen. Zwei der Technischen Arbeitsgruppen, nämlich die Technische Arbeitsgruppe für Obstarten und die Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und Forstliche Baumarten, werden erst in den letzten beiden Wochen des Monats September zusammentreten; aus diesen Gründen werden auf der Ratstagung nur mündliche Berichte über die Tagung des Technischen Ausschusses und die beiden Tagungen der obengenannten Arbeitsgruppen zur Verfügung stehen. Das vorliegende Dokument befasst sich daher, was den Technischen Ausschusses und die beiden genannten Technischen Arbeitsgruppen anbelangt, mit deren Programm.

## TECHNISCHER AUSSCHUSS

2. Die neunzehnte Tagung des Technischen Ausschusses (nachstehend als "Ausschuss" bezeichnet) wird am 3. und 4. Oktober 1983 stattfinden.

Prüfungsrichtlinien

3. Während dieser Tagung wird der Ausschuss Entwürfe für Prüfungsrichtlinien für die folgenden Arten daraufhin prüfen, ob sie angenommen werden können:

TG/80/2(proj.) - Sojabohne  
TG/81/2(proj.) - Sonnenblume  
TG/85/2(proj.) - Porree.

4. Je nach Stadium der Vorbereitung durch die Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und Forstliche Baumarten können Entwürfe für Prüfungsrichtlinien für die folgenden Arten daraufhin geprüft werden, ob sie angenommen werden können:

Flamingoblume  
Narzisse  
Nelke (Revision)  
Usambaraveilchen (Revision).

5. Die Anlagen I und II dieses Dokuments enthalten eine auf den neuesten Stand vom 1. Juli 1983 gebrachte Liste der Prüfungsrichtlinien.

Farbkarte und damit verbundene Fragen

6. Der Ausschuss wird den Bericht über den gegenwärtigen Stand der Vorarbeiten für eine Farbkarte und weitere mögliche Informationen über die Messung von Farben zur Kenntnis nehmen.

Vorschläge der internationalen Organisationen für die Sitzung am 9. und 10. November 1983

7. Der Ausschuss wird alle Vorschläge, die von den Berufsverbänden im Hinblick auf die Erörterungen während der vorgesehenen Sitzung mit internationalen Organisationen gemacht worden sind, erörtern.

Liste der von der ISTA zu stabilisierenden lateinischen Namen

8. Der Ausschuss wird den Bericht der Technischen Arbeitsgruppen bezüglich der Stabilisierung von Namen derjenigen Arten, die nicht durch Saatgut vermehrt werden, zur Kenntnis nehmen.

Liste der Standardwerke und Dokumente, die in Verbindung mit der Prüfung von Sorten von Wert sind

9. Der Ausschuss wird die Liste der Dokumente, die von den einzelnen Technischen Arbeitsgruppen vorbereitet worden ist und Standardwerke und Dokumente enthält, die in Verbindung mit der Prüfung von Sorten von Wert sind, zur Kenntnis nehmen.

Von den Technischen Arbeitsgruppen vorgebrachte Fragen

10. Der Ausschuss wird wie bisher einzelne Fragen beantworten oder versuchen zu beantworten, die ihm von den Technischen Arbeitsgruppen vorgelegt worden sind oder während der kommenden Monate noch vorgelegt werden.

## TECHNISCHE ARBEITSGRUPPEN

11. Die Technische Arbeitsgruppe für Landwirtschaftliche Arten hielt ihre zwölfte Tagung unter dem Vorsitz von Herrn Dr. G. Fuchs (Bundesrepublik Deutschland) vom 8. bis 10. Juni 1983 in Tystofte, Skaelskør (Dänemark) ab. Am 7. Juni traten ausserdem mehrere Untergruppen zusammen, um die Erörterungen während der Tagung der Arbeitsgruppe selbst zu beschleunigen. Der ungekürzte Bericht über diese Tagung ist in Dokument TWA/XII/10 Prov. wiedergegeben. Auf der Tagung beendete die Arbeitsgruppe ihre Arbeit an Prüfungsrichtlinien für Sojabohne und Sonnenblume, die dem Technischen Ausschuss zur Annahme vorgelegt werden sollen, sowie auch an neuen Richtlinien für Baumwolle und Kohlrübe, die den Berufsverbänden zur Stellungnahme zugeleitet werden sollen. Sie nahm weiterhin Kenntnis von der Beendigung der Revision der Richtlinien für Knautgras, Wiesen-, Rohrschwengel und Wiesen-, Zwiebellieschgras durch eine Untergruppe und wird versuchen, diese Entwürfe auf dem Korrespondenzweg anzunehmen, um sie den Berufsverbänden zur Stellungnahme zuleiten zu können. Sie nahm weiterhin Kenntnis von der Vorbereitung von revidierten Prüfungsrichtlinien für Dicke Bohne unter Einschluss von Ackerbohne durch die Technische Arbeitsgruppe für Gemüsearten und stimmte der Vorlage des Dokuments an die Berufsverbände zur Stellungnahme zu, sofern die Technische Arbeitsgruppe für Gemüsearten ihren Änderungsvorschlägen auf dem Korrespondenzweg zustimmen könne. Die Arbeitsgruppe erörterte ausserdem die Vorbereitung von Prüfungsrichtlinien für Erdnuss, für Reis (Revision), für Saflor, für Kohlrübe, für Kartoffel (Revision); diese Erörterungen müssen jedoch auf ihrer dreizehnten Tagung fortgesetzt werden. Zusätzlich zu den Erörterungen zur Vorbereitung von Prüfungsrichtlinien erörterte die Arbeitsgruppe auch einige allgemeine Fragen und kam dabei zu den folgenden Schlussfolgerungen:

i) Bezüglich der Stabilisierung lateinischer Artnamen durch die ISTA war die Arbeitsgruppe mit der gegenwärtigen Situation zufrieden, da die ISTA bislang schon an der Stabilisierung von durch Saatgut vermehrten Arten gearbeitet hat.

ii) Sie bat die Staaten, die dies noch nicht getan haben, eine Aufstellung einer Liste von Standardwerken und Dokumenten einzureichen.

iii) Bezüglich der Toleranzen von Inzuchtpflanzen nahm die Arbeitsgruppe davon Kenntnis, dass keiner der auf der Tagung anwesenden Staaten eine zusätzliche Toleranz für Inzuchtpflanzen zulässt. Die Arbeitsgruppe war aus diesem Grund nicht in der Lage, eine solche zusätzliche Toleranz für Arten vorzusehen, für die sie bereits Prüfungsrichtlinien ausgearbeitet hat.

iv) Sie nahm einen Zwischenbericht über eine Sitzung einer Untergruppe für die Harmonisierung von Methoden für die Prüfung auf Krankheitsresistenz, sowie für eine gemeinsame Nomenklatur für die einzelnen Krankheiten und ihre Rassen zur Kenntnis. Die Untergruppe wird jedoch wenigstens eine weitere Tagung benötigen, um eingehende Informationen geben zu können.

v) Zeitmangel erlaubte es der Arbeitsgruppe nicht, die Wiederholbarkeit der Merkmale von Weizen zu erörtern, noch die Frage von intergenerischen Sorten, zwei Punkte, für die Arbeitspapiere für die zwölfte Tagung vorbereitet worden waren.

vi) Die Arbeitsgruppe wird die Aufmerksamkeit des Technischen Ausschusses auf die Frage der Homogenität in echt saatgutvermehrten Kartoffelsorten lenken, besonders auf die Frage, ob die Erteilungsbehörde den Züchter gegen andere zu schützen hat, die der Sorte Klone zur Bildung neuer Sorten auf vegetativem Wege entnehmen, oder ob dies dem Züchter selbst überlassen bleiben muss.

vii) Die Arbeitsgruppe nahm Kenntnis davon, dass die zuständigen Behörden des Vereinigten Königreichs und der Bundesrepublik Deutschland die einzelnen Methoden der Elektrophorese anhand von sechs Weizensorten prüfen wollen. Sie nahm weiterhin zur Kenntnis, dass Frankreich, die Niederlande, Spanien und wahrscheinlich auch Schweden an dieser Prüfung teilnehmen werden.

12. Die dreizehnte Tagung der Arbeitsgruppe wird vom 27. bis 29. Juni 1984 in Lund, Schweden, stattfinden. Einige Untergruppen werden dort bereits am 26. Juni 1984 tagen. Während dieser Tagung wird die Arbeitsgruppe erneut die Entwürfe von Prüfungsrichtlinien für Baumwolle und für Kohlrübe im Hinblick auf ihre Vorlage an den Technischen Ausschuss zur Annahme erörtern sowie auch Entwürfe für revidierte Prüfungsrichtlinien für Knäulgras, Wiesen-, Rohrschwengel und Wiesen-, Zwiebellieschgras - wenn sich eine Annahme auf dem Korrespondenzwege als möglich erweist. Sie wird weiterhin Arbeitspapiere für Prüfungsrichtlinien für die folgenden Arten erörtern oder erneut erörtern: Erdnuss, Reis (Revision), Kartoffel (Revision), Herbst-, Mairübe (Revision), Dicke Bohne, Ackerbohne (Revision), Rotklee (Revision), Weissklee (Revision) und wahrscheinlich Straussgras (Revision) und Wiesenrispe (Revision). Weiterhin ist geplant, die folgenden Punkte zu erörtern: die Liste der Standardwerke und Dokumente; die Wiederholbarkeit von Merkmalen; harmonisierte Methoden für die Prüfung auf Krankheitsresistenz; eine gemeinsame Nomenklatur für die unterschiedlichen Krankheiten und ihre Rassen; intergenerische Sorten; Elektrophoreseprüfung bei Weizen.

13. Die Technische Arbeitsgruppe für Gemüsearten hielt ihre sechzehnte Tagung unter dem Vorsitz von Herrn F. Schneider (Niederlande) vom 30. Mai bis 1. Juni 1983 in Saragossa (Spanien) ab. Der ungekürzte Bericht über diese Tagung ist in Dokument TWV/XVI/14 Prov. wiedergegeben. Auf ihrer Tagung beendete die Arbeitsgruppe ihre Arbeit an den Prüfungsrichtlinien für Porree, die dem Technischen Ausschuss zur Annahme vorgelegt werden sollen, sowie an Prüfungsrichtlinien für Grünkohl, die den Berufsverbänden zur Stellungnahme zugeleitet werden sollen. Sie beendete weiterhin ihre Arbeit an revidierten Prüfungsrichtlinien für Dicke Bohne und Ackerbohne, sofern sie den von der Technischen Arbeitsgruppe für Landwirtschaftliche Arten zu diesem Dokument gemachten Bemerkungen auf dem Korrespondenzweg zustimmen kann. Sie erörterte weiterhin oder erörterte erneut Arbeitspapiere für Prüfungsrichtlinien für Herbst-, Mairübe (einschliesslich Rübsen (Revision)) und für Melone, die jedoch einer weiteren Erörterung auf ihrer nächsten Tagung bedürfen. Zusätzlich zu den Erörterungen über Prüfungsrichtlinien erörterte sie mehrere allgemeine Fragen und kam dabei zu den folgenden Schlussfolgerungen:

i) Sie wird ihren Vergleich der Sortenbeschreibungen für Erbsen fortsetzen und wird zu diesem Zwecke Saatgut von zwölf Erbsensorten austauschen, um sicherzustellen, dass die Versuche alle mit dem gleichen Material vorgenommen werden.

ii) Sie wird ihre Studie über die Art, wie Prüfungen in den einzelnen Verbandsstaaten vorgenommen werden, fortsetzen und wird zu diesem Zwecke die Tomate als Beispiel für die Vorbereitung eines gemeinsamen Vorschlags für die Harmonisierung der Methoden wählen.

iii) Es war der Arbeitsgruppe nicht möglich, sich auf feste Zahlen als Maximum für tolerierbare Inzuchtpflanzen für jede der Arten zu einigen, für die Prüfungsrichtlinien angenommen worden sind. Sie konnte sich auch nicht darauf einigen, es als Hauptkriterium für die Festsetzung der Toleranzen für Inzuchtpflanzen anzusehen, dass der Anteil an Inzuchtpflanzen nicht so hoch ist, dass er die Prüfungen beeinflusst.

iv) Sie nahm zustimmend davon Kenntnis, dass der Vorsitzende, dem ISTA-Nomenklatur-Komitee eine Liste der Arten zugesandt hat, die noch nicht stabilisiert worden sind, für die aber in wenigstens einem der UPOV-Verbandsstaaten Sortenschutz vorgesehen ist.

v) Die Arbeitsgruppe wird weiterhin die Liste der Standardwerke und Dokumente auf der Grundlage eines von zwei Staaten auszuarbeitenden Vorschlags, der dann auf dem Korrespondenzweg ergänzt werden soll, erweitern.

vi) Die Arbeitsgruppe erklärte, erstes Ziel sollte es sein, dass alle UPOV-Verbandsstaaten tatsächlich die UPOV-Prüfungsrichtlinien, die bis jetzt angenommen wurden, anwenden. Erst dann ist es nach Ansicht der Arbeitsgruppe sinnvoll, die Frage der wichtigen Merkmale und der Kriterien für die Aufnahme von Merkmalen in die UPOV-Prüfungsrichtlinien zu erörtern, worum sie der Technischen Ausschuss gebeten hat. Diese vom Technischen Ausschuss aufgestellten Kriterien würden jeweils im Rahmen der Revision eines bestimmten Prüfungsrichtliniendokuments oder bei der Vorbereitung neuer Prüfungsrichtlinien berücksichtigt werden.

14. Die siebzehnte Tagung der Arbeitsgruppe wird vom 11. bis 15. Juni 1984 in Bet Dagan, Israel, stattfinden. Die Arbeitsgruppe plant auf dieser Tagung ihre Arbeit an dem Entwurf für Prüfungsrichtlinien für Grünkohl im Hinblick auf dessen Vorlage an den Technischen Ausschuss zur Annahme abzuschliessen und - sofern sich eine Vereinbarung auf dem Korrespondenzwege als möglich erweist - auch ihre Arbeit an dem Entwurf für Prüfungsrichtlinien für Dicke Bohne und Ackerbohne. Sie wird weiterhin Arbeitspapiere für Prüfungsrichtlinien für die folgenden Arten erörtern oder erneut erörtern: Aubergine, Endivie, Haubenkürbis, Herbst-, Mairübe (Revision), Mangold, Melone, Tomate (Revision), Spargel und Wassermelone. Ferner ist die Erörterung oder erneute Erörterung der folgenden Fragen vorgesehen: die Frage des Vergleichs von Sortenbeschreibungen bei Erbsen, die Studie darüber, wie Prüfungen in den einzelnen Verbandsstaaten vorgenommen werden, und die Liste von Standardwerken und Dokumenten.

15. Die Technische Arbeitsgruppe für Automatisierung und Datenverarbeitungsprogramme, die auf der letzten Tagung des Technischen Ausschusses gebildet wurde, hielt ihre erste Tagung unter dem Vorsitz von Herrn C. Hutin (Frankreich) vom 17. bis 19. Mai 1983 in Cambridge (Vereinigtes Königreich) ab. Der vollständige Bericht über diese Tagung ist in Dokument TWC/I/4 Prov. wiedergegeben. Auf der Tagung nahm die Arbeitsgruppe Kenntnis von den ihr vom Technischen Ausschuss übertragenen Aufgaben und erörterte die folgenden Fragen oder traf Entscheidungen hierzu:

i) Sie erstellte eine vergleichende Tabelle der bestehenden Hardware, die teilweise nach der Sitzung auf dem Korrespondenzweg vervollständigt wurde.

ii) Sie nahm Kenntnis von der Handhabung der allgemeinen administrativen Tätigkeit mit Hilfe des Computers in den Verbandsstaaten, die an dieser Tagung teilnahmen.

iii) Sie erstellte eine vergleichende Tabelle über die Punkte, die Teil der Tabellen sind, die von den Verbandsstaaten für die Prüfung von Sortenzeichnungen verwendet werden, und über die Kodierung dieser Punkte; diese Tabelle wurde teilweise auf dem Korrespondenzweg nach der Tagung vervollständigt.

iv) Sie nahm Kenntnis von den von den Verbandsstaaten auf der Tagung gegebenen Informationen über die Handhabung der Prüfung auf Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit.

v) Sie nahm Kenntnis von den Datenverarbeitungsfunktionen, die die an der Tagung teilnehmenden Staaten für ihre Sortenschutzämter für wünschenswert halten.

vi) Sie erörterte die Standardisierung der Eingänge und entschied, dass die folgenden drei Aufgaben übernommen werden sollten:

a) die Ausarbeitung eines Vorschlags für eine standardisierte Liste von Sortenbezeichnungen;

b) die Ausarbeitung eines Vorschlags für die Harmonisierung der einzelnen Listen der in der Prüfung stehenden Sorten;

c) die Ausarbeitung eines Vorschlags für eine weitere Standardisierung der Listen der Sorten in den UPOV-Amtsblättern.

vii) Die Arbeitsgruppe nahm Kenntnis von dem Bericht über die Methoden, die bei der Prüfung von fremdbefruchtenden Pflanzen in dem Vereinigten Königreich angewendet werden, und erörterte die einzelnen Kriterien für den Vergleich von Prüfungsergebnissen. Sie schlug dem Technischen Ausschuss vor zu prüfen, ob die UPOV-Kriterien für die Prüfung von gemessenen quantitativen Merkmalen durch eine kombinierte Analyse über mehrere Jahre ersetzt werden können.

16. Die zweite Tagung der Arbeitsgruppe wird vom 15. bis 17. Mai 1984 in La Minière, Frankreich, stattfinden. Auf dieser Tagung wird die Arbeitsgruppe die folgenden Punkte erörtern: die Standardisierung von Eingängen; die Prüfung von Sortenbezeichnungen; Methoden, die für fremdbefruchtende Pflanzen verwendet werden; die Beschreibung von Sorten; Berichte über den Fortgang bei der Integration von Akten; die Inventur von Datenbasen und ihre Struktur; das Interkommunikationsnetz; die gewichtete Bewertung; den Austausch von Software.

17. Die Technische Arbeitsgruppe für Obstarten wird ihre vierzehnte Tagung unter dem Vorsitz von Dr. G.S. Bredell (Südafrika) vom 21. bis 23. September 1983 in Rom (Italien) abhalten. Am 20. September 1983 werden Untergruppen für Apfel (Unterlagen) und für Erdbeere tagen, um die Erörterungen der Arbeitspapiere für Prüfungsrichtlinien für diese beiden Arten voranzubringen. Auf der Tagung wird die Arbeitsgruppe Arbeitspapiere für Prüfungsrichtlinien für die folgenden Arten erörtern oder erneut erörtern: Apfelunterlagen, Avokado, Erdbeere (Revision), Kaki, Kiwi, Mango und Quitte. Zusätzlich zu den Erörterungen über Prüfungsrichtlinien werden die folgenden allgemeinen Punkte erörtert werden:

i) Stabilisierung lateinischer Artnamen durch die ISTA;

ii) Liste von Standardwerken und Dokumenten;

iii) Toleranzen für Inzuchtpflanzen;

iv) wichtige Merkmale und Kriterien für ihren Einschluss in die Prüfungsrichtlinien;

v) universale Liste der Merkmale für die Gattung Vitis.

18. Die Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und Forstliche Baumarten wird ihre sechzehnte Tagung unter dem Vorsitz von Frau U. Löscher (Bundesrepublik Deutschland) vom 27. bis 29. September 1983 in Conthey (Schweiz) abhalten. Die Arbeitsgruppe plant auf dieser Tagung, ihre Erörterungen im Hinblick auf die Vorlage an den Technischen Ausschuss zur abschliessenden Annahme an Entwürfen für Prüfungsrichtlinien für Flamingoblume, für Narzisse, für Nelke (Revision) und für Usambaraveilchen (Revision) abzuschliessen. Sie plant weiterhin, Arbeitspapiere für Prüfungsrichtlinien für die folgenden Arten zu erörtern oder erneut zu erörtern: Apfel (einschliesslich Ziersorten und Unterlagen), Chrysantheme (Revision), Drehfrucht (Revision), Elatior Begonie (Revision), Freesie (Revision), Gladiole, Iris (zwiebelbildende), Kaktus, Lagerstroemia und Wacholder. Zusätzlich zu den Erörterungen über die Erstellung von Prüfungsrichtlinien ist geplant, die folgenden allgemeinen Punkte zu erörtern:

- i) Stadium der Ausarbeitung einer Farbkarte;
- ii) Stabilisierung von Artnamen durch die ISTA;
- iii) Liste der Standardwerke und Dokumente;
- iv) wichtige Merkmale und Kriterien für ihren Einschluss in die Prüfungsrichtlinien;
- v) internationale Zusammenarbeit bei der Prüfung von Zierpflanzensorten.

19. Es ist geplant, die siebzehnte Tagung vom 21. bis 23. August 1984 in Hannover (Bundesrepublik Deutschland) durchzuführen. In diesem Zusammenhang wird dort auch eine Untergruppe für Weide und für Gemeine Fichte tagen, um die Vorbereitung der Richtlinien für diese beiden Arten voranzutreiben.

20. Dem Rat wird anheimgegeben:

i) von dem vorstehend beschriebenen Fortschritt der Technischen Arbeitsgruppen für Landwirtschaftliche Arten, für Gemüsearten und für Automatisierung und Datenverarbeitung Kenntnis zu nehmen;

ii) von dem Fortschritt der Arbeiten des Technischen Ausschusses und der Technischen Arbeitsgruppen für Obstarten und für Zierpflanzen und forstliche Baumarten, über die mündlich berichtet wird, Kenntnis zu nehmen;

iii) dem Programm des Technischen Ausschusses und der Technischen Arbeitsgruppen zuzustimmen.

[Anlagen folgen]

Allgemeiner Überblick  
Stand der Prüfungsrichtlinien (vom 1. Juli 1983)

* * Technische * * * Arbeits- * * * Gruppe * * Stadium * * * *	* Landwirtschaft- * liche Arten *	* Obstarten *	* Zierpflanzen * und * Forstliche * Baumarten *	* Gemüsearten *
* Gerste	* Apfel	* Berberitze	* Bleichsellerie	*
* Hafer	* Aprikose	* Chrysantheme	* Blumenkohl	*
* Herbst-, Mairübe	* Birne	* Drehfrucht	* Bohne	*
* Kartoffel	* Brombeere	* Elatior Begonie	* Erbsen	*
* Knaulgras	* Erdbeere	* Forsythie	* Feldsalat	*
* Lein	* Haselnuss	* Freesie	* Gurken	*
* Lupinen	* Himbeere	* Gerbera	* Knollensellerie	*
* Luzerne	* Kirsche	* Inkalilie	* Kohl	*
* Mais	* Mandel	* Kalanchoe	* Kohlrabi	*
* Raps	* Ostasiatische	* Korallenranke	* Möhre	*
* Reis	* Pflaume	* Lebensbaum	* Paprika	*
* Roggen	* Pfirsich	* Lilie	* Prunkbohne	*
* Rotklee	* Pflaume	* Nelke	* Puffbohne	*
* Saatwicke	* Rote und Weisse	* Pappel	* Radieschen	*
* Schaf-, Rot- * schwingel	* Johannisbeere	* Pelargonie	* Rettich	*
* Straussgras	* Schwarze	* Poinsettie	* Rhabarber	*
* Weidelgras	* Johannisbeere	* Rhododendron	* Rosenkohl	*
* Weissklee	* Stachelbeere	* Rose	* Rote Rübe	*
* Weizen (Triticum * aestivum)	* Wein	* Usambaraveilchen	* Salat	*
* Weizen (nur * Triticum durum)	* Zitrus	*	* Spinat	*
* Wiesenrispe	*	*	* Tomate	*
* Wiesen-, Rohr- * schwingel	*	*	* Zwiebel	*
* Wiesen-, Zwiebel- * lieschgras	*	*	*	*
* Vom Techni- * schen Aus- * schuss anzu- * nehmen (ins- * gesamt 3)	* Sojabohne	*	* Porree	*
	* Sonnenblume	*	*	*
	*	*	*	*
	*	*	*	*
* Zuleitung an * die Berufs- * verbände zur * Stellungnahme * (insgesamt 8)	* Baumwolle	* Apfel (Revision)	* Flamingoblume	* Grünkohl
	* Kohlrübe	*	* Narzisse	*
	*	*	* Nelke (Revision)	*
	*	*	* Usambaraveilchen * (Revision)	*
* In Vorberei- * tung	* Dicke Bohne, Acker- * bohne (Revision)	* Apfelunterlagen	* Chrysantheme * (Revision)	* Dicke Bohne, * Ackerbohne
	* Erdnuss	* Avocado	* Besenheide	* Endivie
	* Herbst-, Mairübe * (Revision)	* Erdbeere * (Revision)	* Christusdorn	* Herbst-, Mairübe * (Revision)
	* Kartoffel * (Revision)	* Kaki	* Gemeine Fichte	* Kohlrübe
	* Knaulgras * (Revision)	* Kiwi	* Weide	* Mangold
	* Reis (Revision)	* Quitte	* Zierapfel	*
	* Saflor	*	*	*
	* Wiesen-, Rohr- * schwingel * (Revision)	*	*	*
	* Wiesen-, Zwiebel- * lieschgras * (Revision)	*	*	*
* Geplant	* Rotklee (Revision)	* Kastanie	* Dahlie	* Aubergine
	* Straussgras * (Revision)	* Mango	* Douglas-Fichte	* Dill
	* Weissklee * (Revision)	* Olive	* Drehfrucht * (Revision)	* Haubenkürbis
	* Wiesenrispe * (Revision)	* Pflaumenunter- * lagen	* Elatior Begonie * (Revision)	* Melone
	*	* Ribesunterlagen	* Freesie * (Revision)	* Petersilie
	*	*	* Gladiole	* Spargel
	*	*	* Gliederkaktus	* Tomate (Revision)
	*	*	* Glockenheide	* Wassermelone
	*	*	* Hortensie	*
	*	*	* Iris (zwiebel- * bildende)	*
	*	*	* Lärche	*
	*	*	* Lagerstroemia	*
	*	*	* Schwarzkiefer	*
	*	*	* Tanne	*
	*	*	* Vriesea	*
	*	*	* Wacholder	*

0520

## ANNEX II/ANNEXE II/ANLAGE II

Test Guidelines or Draft Test Guidelines (the latter with the indication "(proj.)" after the document number) Prepared or to be Prepared by the Office of the Union (as of July 1, 1983)

Principes directeurs d'examen ou de leurs projets (pour ces derniers, la cote contient "(proj.)") préparés ou à préparer par le Bureau de l'Union (état au 1 juillet 1983)

Prüfungsrichtlinien und Entwürfe für Prüfungsrichtlinien (die letztgenannten mit dem Zusatz "(proj.)" nach der Dokumentnummer), die vom Verbandsbüro ausgearbeitet worden sind oder werden (Stand vom 1. Juli 1983)

Numerical Order of Test Guidelines/  
Principes directeurs dans l'ordre numérique/  
Numerische Anordnung der Prüfungsrichtlinien

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
* TG/01/2	General Introduction	Introduction générale	Allgemeine Einführung	
* TG/02/4	Maize	Maïs	Mais	Zea mays L.
* TG/03/1	Wheat (only applicable to Triticum durum Desf.)	Blé (applicable à Triticum durum Desf. seulement)	Weizen (nur anwendbar auf Triticum durum Desf.)	Triticum durum Desf.
* TG/03/8	Wheat	Blé	Weizen	Triticum aestivum L.
* TG/04/4	Ryegrass	Ray-grass	Weidelgras	Lolium multiflorum Lam., L. perenne L. & hybrids/hybrides/Hybriden
* TG/05/1	Red Clover	Trèfle violet	Rotklee	Trifolium pratense L.
o TG/05.....?	Red Clover (revision)	Trèfle violet (revision)	Rotklee (Revision)	Trifolium pratense L.
* TG/06/1	Lucerne	Luzerne	Luzerne	Medicago sativa L., Medicago X varia Martyn
* TG/07/4	Peas	Pois	Erbsen	Pisum sativum L. sensu lato
* TG/08/1	Broad Bean	Fève	Puffbohne	Vicia faba L. var. major
* TG/09/1	Runner Bean	Haricot d'Espagne	Prunkbohne	Phaseolus coccineus L.
* TG/10/4	Euphorbia Fulgens	Euphorbia fulgens	Korallenranke	Euphorbia fulgens Karw. ex Klotzsch
* TG/11/4	Rose	Rosier	Rose	Rosa L.
* TG/12/4	French Bean	Haricot	Bohne	Phaseolus vulgaris L.
* TG/13/4	Lettuce	Laitue	Salat	Lactuca sativa L.

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
* TG/14/1	Apple (excluding orna- mental varieties)	Pommier (à l'exclusion des variétés ornementales)	Apfel (Zierapfelsorten ausgeschlossen)	Malus Mill.
- TG/14/2(proj.)	Apple (excluding orna- mental varieties) (revision)	Pommier (à l'exclusion des variétés ornementales) (revision)	Apfel (Zierapfelsorten ausgeschlossen) (Revision)	Malus Mill.
o TG/14.....?	Apple (ornamental vari- eties only)	Pommier (variétés ornemen- tales seulement)	Apfel (nur Zierapfel- sorten)	Malus Mill.
o TG/14.....?	Apple (rootstock vari- eties only)	Pommier (variétés porte- greffes seulement)	Apfel (nur Unterlags- sorten)	Malus Mill.
* TG/15/1 + Corr.	Pear	Poirier	Birne	Pyrus communis L.
* TG/16/1	Rice	Riz	Reis	Oryza sativa L.
o TG/16.....?	Rice (revision)	Riz (revision)	Reis (Revision)	Oryza sativa L.
* TG/17/1	African Violet	Saintpaulia	Usambaraveilchen	Saintpaulia ionantha H. Wendl.
- TG/17/2(proj.)	African Violet (revision)	Saintpaulia (revision)	Usambaraveilchen (Revision)	Saintpaulia ionantha H. Wendl.
* TG/18/1	Elatior Begonia	Bégonia elatior	Elatior-Begonie	Begonia-Elatior- hybrids/hybrides/ Hybriden, Syn.: Begonia X hiemalis Fotsch
o TG/18.....?	Elatior Begonia (revision)	Bégonia elatior (revision)	Elatior-Begonie (Revision)	Begonia-Elatior- hybrids/hybrides/ Hybriden, Syn.: Begonia X hiemalis Fotsch
* TG/19/7	Barley	Orge	Gerste	Hordeum vulgare L. sensu lato
* TG/20/7	Oats	Avoine	Hafer	Avena sativa L. & Avena nuda L.
* TG/21/7	Poplar	Peuplier	Pappel	Populus L.
* TG/22/3	Strawberry	Fraisier	Erdbeere	Fragaria L.
o TG/22.....?	Strawberry (revision)	Fraisier (revision)	Erdbeere (Revision)	Fragaria L.
* TG/23/2	Potato	Pomme de terre	Kartoffel	Solanum tuberosum L.
o TG/23.....?	Potato (revision)	Pomme de terre (revision)	Kartoffel (Revision)	Solanum tuberosum L.
* TG/24/5	Poinsettia	Poinsettia	Poinsettie	Euphorbia pulcherrima Willd. ex Klotzsch
* TG/25/3	Carnation (vegetatively propagated)	Oeillet (à multiplication végétative)	Nelke (vegetativ ver- mehrte)	Dianthus sp.

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch.	Latin
- TG/25/4(proj.)	Carnation (vegetatively propagated) (revision)	Oeillet (à multiplication végétative) (revision)	Nelke (vegetativ vermehrte Sorten) (Revision)	Dianthus L.
* TG/26/4	Chrysanthemum (Perennial)	Chrysanthème (vivace)	Chrysantheme (mehrjährig)	Chrysanthemum spec.
o TG/26.....?	Chrysanthemum (Perennial) (revision)	Chrysanthème (vivace) (revision)	Chrysantheme (mehrjährig) (Revision)	Chrysanthemum spec.
* TG/27/3	Freesia (vegetatively propagated)	Freesia (à multiplication végétative)	Freesie (vegetativ vermehrte)	Freesia Klatt
o TG/27.....?	Freesia (vegetatively propagated) (revision)	Freesia (à multiplication végétative) (revision)	Freesie (vegetativ vermehrte) (Revision)	Freesia Klatt
* TG/28/5	Pelargonium (zonal, ivy-leaved and their hybrids)	Pelargonium (zonale, geranium-lierre et hybrides)	Pelargonie (zonale, Peltaten und deren Hybriden)	Pelargonium zonale hort. non (L.) L'Hér. ex Ait., P. peltatum hort. non (L.) L'Hér. ex Ait. & hybrids/hybrides/Hybriden
* TG/29/3	Alstroemeria	Alstroemère	Inkalilie	Alstroemeria L.
* TG/30/3	Bent	Agrostide	Straussgras	Agrostis canina L., A. gigantea Roth, A. stolonifera L., & A. tenuis Sibth.
o TG/30.....?	Bent (revision)	Agrostide (revision)	Straussgras (Revision)	Agrostis canina L., A. gigantea Roth, A. stolonifera L., & A. tenuis Sibth.
* TG/31/3	Cocksfoot	Dactyle	Knaulgras	Dactylis glomerata L.
- TG/31/4(proj.)	Cocksfoot (revision)	Dactyle (revision)	Knaulgras (Revision)	Dactylis glomerata L.
* TG/32/3	Common Vetch	Vesce commune	Saatwicke	Vicia sativa L.
* TG/33/3	Kentucky Bluegrass (apomictic varieties)	Pâturin des prés (variétés apomictiques)	Wiesenrispe (apomiktische Sorten)	Poa pratensis L.
o TG/33.....?	Kentucky Bluegrass (apomictic varieties) (revision)	Pâturin des prés (variétés apomictiques) (revision)	Wiesenrispe (apomiktische Sorten) (Revision)	Poa pratensis L.
* TG/34/3	Timothy	Fléole des prés, Fléole diploïde	Wiesen-, Zwiebel-lieschgras	Phleum pratense L. & Phleum bertolonii DC.
- TG/34/4(proj.)	Timothy (revision)	Fléole des prés, Fléole diploïde (revision)	Wiesen-, Zwiebel-lieschgras (Revision)	Phleum pratense L. & Phleum bertolonii DC.
* TG/35/3	Cherry (Sweet, Sour & Duke Cherries, fruit varieties only)	Cerisier (Cerise douce, cerise acide et cerise proprement dite, variétés à fruits seulement)	Kirsche (Sorten von Süßkirsche, Sauerkirsche und Weichselkirsche, nur Obstsorten)	Prunus avium (L.) L., P. cerasus L. & hybrids/hybrides/ Hybriden

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
* TG/36/3 + Corr.	Rape (forage rape included)	Colza (y compris colza fourrager)	Raps (einschliesslich Futterraps)	Brassica napus L.
* TG/37/3	Turnip	Navet	Herbst-, Mairübe	Brassica rapa L. var. rapa
o TG/37.....?	Turnip (including Turnip Rape) (revision)	Navet (y compris Navette) (revision)	Herbst-, Mairübe (einschliesslich Rübsen) (Revision)	Brassica rapa L. sensu lato
* TG/38/3	White Clover	Trèfle blanc	Weissklee	Trifolium repens L.
o TG/38.....?	White Clover (revision)	Trèfle blanc (revision)	Weissklee (Revision)	Trifolium repens L.
* TG/39/3	Meadow Fescue, Tall Fescue	Fétuque des prés, Fétuque élevée	Wiesen-, Rohr- schwingel	Festuca pratensis Huds. & Festuca arundinacea Schreb.
- TG/39/4(proj.)	Meadow Fescue, Tall Fescue (revision)	Fétuque des prés, Fétuque élevée (revision)	Wiesen-, Rohr- schwingel (Revision)	Festuca pratensis Huds. & Festuca arundinacea Schreb.
* TG/40/3	Black Currant	Cassis	Schwarze Johannisbeere	Ribes nigrum L.
* TG/41/4	European Plum (fruit varieties, rootstocks ex- cluded)	Prunier européen (variétés à fruits à l'exclusion des porte-greffes)	Pflaume (fruchttragende Sorten, Unterlagen ausgeschlossen)	Prunus domestica L. & Prunus insititia L.
* TG/42/3	Rhododendron	Rhododendron	Rhododendron	Rhododendron L.
* TG/43/3	Raspberry	Framboisier	Himbeere	Rubus idaeus L. & hybrids/hybrides/ Hybriden
* TG/44/3	Tomato	Tomate	Tomate	Lycopersicon lycopersicum (L.) Karst. ex. Farw.
o TG/44.....?	Tomato (revision)	Tomate (revision)	Tomate (Revision)	Lycopersicon lycopersicum (L.) Karst. ex. Farw.
* TG/45/3	Cauliflower	Chou-fleur, Brocoli (Brocoli à jets exclu)	Blumenkohl	Brassica oleracea L. convar. botrytis (L.) Alef. var. botrytis
* TG/46/3	Onion	Oignon	Zwiebel	Allium cepa L.
* TG/47/2	Streptocarpus	Streptocarpus	Drehfrucht	Streptocarpus X hybridus Voss
o TG/47.....?	Streptocarpus (revision)	Streptocarpus (revision)	Drehfrucht (Revision)	Streptocarpus X hybridus Voss
* TG/48/3 + Corr.	Cabbage (White cabbage, red cabbage and Savoy cabbage)	Chou pommé (Chou cabus, chou rouge et chou de Milan)	Kopfkohl (Weisskohl, Rot- kohl und Wirsing)	Brassica oleracea L. var. capitata L. f. alba DC.; B. oleracea L. var. capitata L. f. rubra (L.) Thell.; B. oleracea L. var. bullata DC. & B. oleracea L. var. sabauda L.

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
* TG/49/3	Carrot	Carotte	Möhre	Daucus carota L.
* TG/50/3	Vine	Vigne	Rebe	Vitis spec.
* TG/51/3	Gooseberry	Groseillier à maquereau	Stachelbeere	Ribes uva-crispa L., R. grossularia L.
* TG/52/2	Red and White Currant	Groseillier à grappes	Rote und Weisse Johannisbeere	Ribes sylvestre (Lam.) Mert. & W. Koch, R. niveum Lindl.
* TG/53/3	Peach	Pêcher	Pfirsich	Prunus persica (L.) Batsch
* TG/54/3	Brussels Sprouts	Chou de Bruxelles	Rosenkohl	Brassica oleracea L. convar. oleracea var. gemmifera DC.
* TG/55/3	Spinach	Epinard	Spinat	Spinacia oleracea L.
* TG/56/3	Almond	Amandier	Mandel	Prunus amygdalus Batsch
* TG/57/3	Flax, Linseed	Lin	Lein	Linum usitatissimum L.
* TG/58/3	Rye	Seigle	Roggen	Secale cereale L.
* TG/59/3	Lily (vegetatively propagated)	Lis (à multiplication végétative)	Lilie (vegetativ vermehrte)	Lilium L.
* TG/60/3	Beetroot	Betterave rouge	Rote Rübe	Beta vulgaris L. var. esculenta
* TG/61/3	Cucumber, Gherkin	Concombre, Cornichon	Gurken	Cucumis sativus L.
* TG/62/3	Rhubarb	Rhubarbe	Rhabarber	Rheum rhabarbarum L.
* TG/63/3	Black Radish	Radis d'été, d'automne et d'hiver	Rettich	Rhaphanus sativus L. var. niger (Mill.) S. Kerner
* TG/64/3	Radish	Radis de tous les mois	Radieschen	Rhaphanus sativus L. var. radicola Pers.
* TG/65/3	Kohlrabi	Chou-rave	Kohlrabi	Brassica oleracea L. var. gongylodes L.
* TG/66/3	Lupins	Lupins	Lupinen	Lupinus albus, L. angustifolius, L. luteus
* TG/67/4	Sheep's Fescue (including Hard Fescue), Red Fescue	Fétuque ovine (y compris Fétuque durette), Fétuque rouge	Schafschwingel (einschliesslich Härtlicher Schwingel), Rotschwingel	Festuca ovina L. sensu lato & F. rubra L.
* TG/68/3	Berberis (vegetatively propagated)	Berberis (à multiplication végétative)	Berberitze (vegetativ vermehrte)	Berberis L.
* TG/69/3	Forsythia	Forsythia	Forsythie	Forsythia Vahl
* TG/70/3	Apricot	Abricotier	Aprikose	Prunus armeniaca L.
* TG/71/3	Hazelnut	Noisetier	Haselnuss	Corylus avellana L. & C. maxima Mill.

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
o TG/72/1(proj.)	Willow (tree varieties only)	Saule (variétés arborescentes seulement)	Weide (nur Sorten von Baumweide)	Salix L.
* TG/73/3	Blackberry	Ronce fruitière	Brombeere	Rubus subg. rubus Sect. moriferi & hybrids/hybrides/ Hybriden
* TG/74/3	Celeriac	Célieri-rave	Knollensellerie	Apium graveolens L. var. rapaceum (Mill.) Gaud.
* TG/75/3	Cornsalad	Mâche	Feldsalat	Valerianella locusta L. & V. eriocarpa Desv.
* TG/76/3	Sweet Pepper	Piment	Paprika	Capsicum annum L.
* TG/77/3	Gerbera (vegetatively propagated)	Gerbera (à multiplication végétative)	Gerbera (vegetativ vermehrte)	Gerbera Cass.
* TG/78/3	Kalanchoë (vegetatively propagated)	Kalanchoë (à multiplication végétative)	Kalanchoë (vegetativ vermehrte)	Kalanchoë blossfeldiana v. Poelln. & its hybrids/ses hybrides/ihre Hybriden
* TG/79/3	White Cedar	Thuja du Canada	Lebensbaum	Thuja occidentalis L.
+ TG/80/2(proj.)	Soya Bean	Soja	Sojabohne	Glycine max (L.) Merrill
+ TG/81/2(proj.)	Sunflower	Tournesol	Sonnenblume	Helianthus annuus L. & Helianthus debilis Nutt.
* TG/82/3	Celery	Célieri-branche	Bleichsellerie	Apium graveolens L. var. dulce (Mill.) Pers.
* TG/83/3	Citrus (varieties of Oranges, Manda- rins, Lemons and Grapefruit; ex- cluding rootstock varieties)	Agrumes (variétés d'oran- ger, de mandari- nier, de citron- nier et de limet- tier, de pomélo; à l'exclusion des variétés porte- greffes)	Zitrus (Sorten von Orange, Mandarine, Zitrone und Grape- fruit; Unterlags- sorten ausge- schlossen)	Citrus L.
* TG/84/3	Japanese Plum (fruit varieties only)	Prunier japonais (variétés à fruits seulement)	Ostasiatische Pflaume (nur fruchttragende Sorten)	Prunus salicina Lindl. & other diploid plums/autres pruniers diploïdes/ andere diploïde Pflaumensorten
+ TG/85/2(proj.)	Leek	Poireau	Porree	Allium porrum L.
- TG/86/1(proj.)	Anthurium	Anthurium	Flamingoblume	Anthurium Schott
- TG/87/1(proj.)	Narcissi (includ- ing Daffodils)	Narcisse, Jonquille	Narzisse	Narcissus L.
- TG/88/1(proj.)	Cotton	Cotonnier	Baumwolle	Gossypium L.

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
- TG/89/1(proj.)	Swede	Chou-navet	Kohlrübe	Brassica napus L. var. napobrassica (L.) Rchb.
- TG/90/1(proj.)	Curly Kale	Chou fris�	Gr�nkohl	Brassica oleracea L. var. sabellica L.
o	Abies	Sapin	Tanne	Abies Mill.
o	Asparagus	Asp�rge	Spargel	Asparagus officinalis L.
o	Aubergine	Aubergine	Aubergine	Solanum melongena var. esculentum Nees
o	Avocado	Avocatier	Avocado	Persea americana Mill.
o	Broad Bean, Field Bean (revision)	F�ve, F�verole (revision)	Dicke Bohne, Ackerbohne (Revision)	Vicia faba L.
o	Cactus	Cactus � articles	Gliederkaktus	Rhipsalidopsis, Schlumbergera
o	Chestnut	Ch�taignier	Kastanie	Castanea
o	Christ's Thorn	Epine du Christ	Christusdorn	Euphorbia milii
o	Crape Myrtle	Lagerstroemia	Lagerstroemia	Lagerstroemia L.
o	Dahlia	Dahlia	Dahlie	Dahlia Cav.
o	Dill	Aneth	Dill	Anethum graveolens L.
o	Douglas Fir	Sapin de Douglas	Douglasie	Pseudotsuga douglasii
o	Endive	Chicor�e	Endivie	Cichorium endivia L.
o	Gladiolus	Gla�eul	Gladiole	Gladiolus L.
o	Groundnut	Arachide	Erdnuss	Arachis L.
o	Heath	Bruy�re	Heide	Erica
o	Heather	Callune	Besenheide	Calluna Salisb. (C. vulgaris (L.) Hull)
o	Hydrangea	Hortensia	Hortensie	Hydrangea L.
o	Iris (bulbous)	Iris (bulbeux)	Iris (zwiebel- bildende)	Iris L.
o	Juniper	Gen�vrier	Wacholder	Juniperus L.
o	Kiwi	Actinidia	Kiwi	Actinidia chinensis Planch.
o	Larch	M�l�ze	L�rche	Larix Mill.
o	Leaf Beet	Bette commune	Mangold	Beta vulgaris L. ssp. vulgaris var. vulgaris = Beta vulgaris L. var. cicla (L.) Ulrich

Stage/Doc. No. Etat/No du doc. Stadium/Dok.-Nr.	English	français	deutsch	Latin
o	Mango	Manguier	Mango	Mangifera indica L.
o	Melon	Melon	Melone	Cucumis melo L.
o	Norway Spruce	Epicéa commun	Gemeine Fichte	Picea abies (L.) Karst.
o	Olives	Olivier	Olive	Olea L.
o	Parsley	Persil	Petersilie	Petroselinum crispum (Mill.) Nym. ex A.W. Hill
o	Persimmon (Kaki- fruit) (fruit varieties only)	Kaki (variétés à fruits seulement)	Kaki (nur Obstsorten)	Diospyros kaki
o	Pinus Nigra	Pin noir	Schwarzkiefer	Pinus nigra Arnold
o	Plum (rootstock vari- eties only)	Prunier (variétés porte- greffes seulement)	Pflaume (nur Unterlags- sorten)	Prunus L.
o	Quince	Cognassier	Quitte	Cydonia Mill.
o	Ribes Rootstocks (rootstock varieties only)	Ribes porte- greffes (variétés porte-greffes seulement)	Ribesunterlagen (nur Unterlagssorten)	Ribes
o	Safflower	Carthame	Saflor	Carthamus tinctorius L.
o	Summer Squash	Pâtisson	Haubenkürbis	Cucurbita melopepo
o	Water Melon	Pastèque	Wassermelone	Citrullus lanatus (Thunb.) Matsum. et Nakai
o	Vriesea	Vriesea	Vriesea	Vriesea splendens (Brongn.) Lem.

\* Adopted/Adoptés/Angenommen

+ Technical Committee to adopt/Auprès du Comité technique pour adoption/Vom Technischen Ausschuss anzunehmen

- Professional organizations to comment/Pour observations par les organisations professionnelles, Zuleitung an die Berufsverbände zur Stellungnahme

o In preparation or planned/En préparation ou prévus/In Vorbereitung oder geplant

[End of Annex II and of document]  
Fin de l'annexe II et du document/  
Ende der Anlage II und des Dokument